

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 10/0353
3 - Dezernat III			Datum: 13.08.2010
Bearb.:	Frau Christine Werner	Tel.: 239	öffentlich
Az.:	Dezernat III/Frau Werner -lo		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr

02.09.2010

Einrichtung eines Fahrradverleihsystems in Norderstedt

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr stimmt der Auftragsvergabe an Nextbike gemäß des Angebots vom 17.08.2010 zur Einrichtung eines Fahrradverleihsystem für Norderstedt bis zum 01.04.2011 zu.

Haushaltsrelevante Daten:

Kosten: Einmalige Anschubsfinanzierung von 44.030,00 €, laufende Betriebskosten von 5.712,00 € pro Jahr.

Produktkonto: 541000.092380 / LAP-Investitionen

Die Mittel können vollständig aus diesem Produktkonto bereitgestellt werden.

Sachverhalt

1. Anlass

Ein wesentlicher Baustein aus der Maßnahmenpalette des Lärmaktionsplans ist die Förderung des Fahrradverkehrs. Um den Modal Split zu Gunsten des Fahrradverkehrs zu verändern, sind konkrete Maßnahmen zu entwickeln, die die Attraktivität der Fahrradnutzung steigern. Ein Fahrradverleihsystem kann als EIN Element der Fahrradverkehrsförderung (fahrradfreundliches Norderstedt) einen Beitrag zur Steigerung des Fahrradanteils sowie zur Förderung des Umweltverbunds leisten.

Bei einem Fahrradverleihsystem sollen Fahrräder zur spontanen Ausleihe angeboten werden, wenn das eigene Fahrrad nicht verfügbar ist. Wurde beispielsweise die Anreise nach Norderstedt mit einem anderen (öffentlichen oder individuellen) Verkehrsmittel zurückgelegt, eignet sich für kurze und mittlere Wege vor Ort am besten das Fahrrad. Diese Entfernungen sind mit dem Fahrrad schneller, attraktiver, gesünder und preisgünstiger zurückzulegen als mit anderen Verkehrsmitteln. Zielgruppen sind daher Besucher, Touristen, Pendler sowie Norderstedter Bürger, die im Stadtgebiet unterwegs sind und hierbei kein eigenes Fahrrad mitführen. Hamburg hat bei seinem System überraschenderweise konstatiert, dass die größte Nutzergruppe Hamburger sind.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	------------------------	---------------	--	----------	-------------------

Neben dem Vorteil eines zusätzlichen schnellen, bequemen und flexiblen sowie CO₂-freien Elements im Rahmen des Lärmaktionsplans soll das Fahrradleihsystem die Anzahl der Fahrradnutzer erhöhen. Zudem wird der Stellenwert des Fahrrads als Verkehrsmittel durch stärkere Präsenz im öffentlichen Straßenraum gestärkt. Auch die Verknüpfung des ÖPNV-Angebots mit dem Fahrrad wird gestärkt. So kann das Fahrradleihsystem als Anstoß für eine bessere Akzeptanz des Fahrrades als Fortbewegungsmittel dienen.

Das Fahrradverleihsystem soll zunächst als ein Projekt in der Lernphase verstanden werden. Deshalb wird es nur 6 Standorte geben. Die Stadtverwaltung möchte aus den Erfahrungen lernen und ist bestrebt, das System bei entsprechender Nachfrage auszuweiten.

Das Konzept wurde dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr bereits am 03.06.2010 vorgestellt. Der Ausschuss begrüßte das Konzept und hat der Stadtverwaltung empfohlen, das Konzept weiter zu verfolgen und notwendige Mittel im Nachtragshaushalt einzuwerben.

2. Anbieter

Die Nextbike GmbH aus Leipzig hat nach intensiven Gesprächen sowie mehreren Nachtragsangeboten das wirtschaftlich attraktivste Angebot gemacht. Die Finanzierbarkeit dieses Fahrradverleihs beruht zum einen auf Verleiheinnahmen und zum anderen auf der Akquisition eines Werbepartners. Nextbike ist international tätig (Österreich, Schweiz, Neuseeland) und betreut in Deutschland bereits 35 Städte (z. B. Hamburg, Coburg, Flensburg), die ein Fahrradverleihsystem in unterschiedlicher Ausführung anbieten. Nextbike nimmt aktuelle Trends und Weiterentwicklungen auf und versucht diese ins System zu implementieren.

3. Anzahl Stationen und Ausstattung

In Norderstedt sollen 6 Standorte eingerichtet werden: Norderstedt-Mitte, Herold Center, Glashütte Markt, Harksheide Markt, Quickborner Straße, Stadtpark (Einzelheiten zu den Standorten sind der Präsentation während der Sitzung zu entnehmen).

Am Herold Center soll ein Multimedia-Terminal aufgebaut werden, während an den anderen Stationen einfache Stelen zu finden sein werden. Aufgrund der hohen sozialen Kontrolle, die beispielsweise durch die Taxi-Fahrer gegeben ist, eignet sich dieser Standort am besten. Bei den Multimedia-Stelen kann sich der Kunde vor Ort registrieren, allgemeine Informationen zum Verleihsystem abfragen sowie eine Stationsübersicht erhalten. Diese Terminals werden durch Solarenergie betrieben und sind mit den einfachen Stelen kompatibel.

Alle Stationen sollen in Abhängigkeit von der geschätzten Nachfrage mit 1 - 12 Fahrrad-abstellplätzen ausgestattet werden. Die Anzahl der Fahrräder pro Station ergibt sich aus der Nutzung während des Betriebs.

4. Fahrräder

Insgesamt werden 50 Fahrräder bereitgestellt. Es wird einen Mix aus Comfort Cruisern (tiefer Einstieg) und Standard Cruisern (hoher Einstieg) geben. Die Entwicklung der Comfort Cruiser trägt dem demografischen Wandel Rechnung. Alle Fahrräder verfügen über eine hochwertige Ausstattung wie 3-Gang-Nexus-Nabenschaltung, Korb oder Gepäckträger, höhenverstellbarer diebstahlsicherer Sattel etc.

Nextbike-Fahrräder haben einen hohen Erkennungswert durch die auffällige Werbefläche, die am Hinterrad auf beiden Seiten platziert ist (siehe Präsentation).

5. Werbepartner

Die Stadtverwaltung erhält das vollständige Zugriffsrecht, wer der Werbepartner auf den Fahrrädern sein wird. Die Stadtverwaltung möchte sich vorbehalten, flexibel auf aktuelle städtische Veranstaltungen etc. zu reagieren und diese auf den Leihrädern zu bewerben.

Während der Landesgartenschau von April bis Oktober 2011 wird die Stadtpark Norderstedt GmbH als Werbepartner zur Verfügung stehen. Für das Jahr 2012 konnte das Herold Center

als kompetenter und lokaler Werbepartner gewonnen werden. Für das Jahr 2013 ist der Werbepartner noch offen.

6. Tarif

Zeitspanne	Kosten
0-30 Minuten	kostenlos
Jede weitere angefangene Stunde	1 Euro
Tag	8 Euro

7. Kosten

Die garantierte Betriebszeit des Projekts beträgt 3 Jahre. Die Kosten teilen sich in eine einmalige Anschubfinanzierung und in laufende Betriebskosten.

Anschubfinanzierung Fahrradverleihsystem (einmalig)				6 Stationen
Komponenten	Kosten netto in €	Kosten brutto in €	Anzahl	Kosten brutto insgesamt in €
Fahrräder	400	476	50	23.800
Einfache Stehle	500	595	5	2.975
Multimedia-Terminal	9.000	10.710	1	10.710
Fahrradständer	100	119	55	6.545
Summe				44.030 €

Laufende Betriebskosten pro Jahr	2011	2012	2013
Betriebskostenzuschuss netto in €*	0	9.000	9.000
Betriebskostenzuschuss brutto in €*	0	10.710	10.710
Kosten für kostenlose erste halbe Stunde bei 50 Fahrrädern netto in €	4.800	4.800	4.800
Kosten für kostenlose erste halbe Stunde bei 50 Fahrrädern brutto in €	5.712	5.712	5.712
Gesamtkosten	5.712 €	16.422 €	16.422 €
Anfallende Kosten für die Stadtverwaltung*	5.712 €	5.712 €	5.712 €

* Die laufenden Betriebskosten werden durch die Werbeeinnahmen finanziert. Deshalb fallen die Kosten nicht für die Stadtverwaltung an, sondern werden vom jeweiligen Werbepartner übernommen.

Anfallende Kosten für Baumaßnahmen trägt die Stadt Norderstedt.

8. Projektstart

Das Fahrradverleihsystem wird zur Landesgartenschau am 01.04.2011 starten.

9. Zweiter Anbieter für ein Fahrradverleihsystem

Neben der Nextbike GmbH hat die DB Rent ein Angebot für ein Fahrradverleihsystem abgegeben. Aus Wirtschaftlichkeitsgründen musste dieses Angebot abgelehnt werden. Durch die fehlenden Werbeeinnahmen, die in diesem System nicht vorgesehen sind, erhöhen sich die jährlichen Kosten um ein Vielfaches.

Die Stadtverwaltung hat sich bemüht, die Kosten zu senken und eine Kooperation mit der DB Rent und dem Sozialkaufhaus Norderstedt zu initiieren. Trotz der möglichen Vergünstigung war das Angebot von Nextbike erheblich günstiger.